





Der amtliche österreichische Heeresbericht.

(W. Z. B.) Wien, 9. Juni. Amtlich wird bekannt:

Kuflischer Kriegsstand: Die Kämpfe im Ardenner waren gestern wieder heftig. ...

Stalischer Kriegsstand:

Auf der Ostfront im Kriegsbereich unter Truppen des Marie Sijemal und ...

Der amtliche türkische Heeresbericht.

(W. Z. B.) Konstantinopel, 9. Juni. Das Quartierbericht:

An der Front in der westlichen Veränderung. An der Kaukasusfront ...

Die feindlichen Heeresberichte.

Der französische Bericht:

(W. Z. B.) Paris, 10. Juni. Amtlicher Kriegsbericht: Am gestrigen Nachmittag ...

Der belgische Bericht:

(W. Z. B.) Brüssel, 10. Juni. Amtlicher Kriegsbericht: Am gestrigen Nachmittag ...

Dr. Liebknecht unter der Verurteilung des verurteilten Kriegsvorganges.

(W. Z. B.) Berlin, 9. Juni. Wie nunmehr bestimmt bekannt ist ...

Berliner Kriegsbrief.

Berlin, 9. Juni. Ein Derr Klage mit geltem sein Leib: Es gibt keine ...

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

Neisch ober der Bundesgenossen ...

Kleine Chronik.

Leutnant Madon von den 188ern.

Der tiefer Tage im amtlichen Heeresbericht ...

Spezielles Anzeigen-Verzeichnis.

Es stellt sich ein Leutnant hinterlassen ...

Unterhaltung für Kinder.

Ammermanns Theater in Halle ...

Wichtigste Nachrichten: Die Anführer ...

Sport-Nachrichten.

Der Sport zu Pfingsten.

Die Feiertage bringen eine ...

Von den Getreide- und Futtermittelmärkten.

Die Getreide- und Futtermittelmärkte ...

Wichtigste Nachrichten.

Die Anführer ...



### Walhalla-Theater

Am 9. Juni

#### Das Glöckchen

Das glänzendste Fest-Programm!

Neu! Sum 1. Akt! Neu!

Schönheit in 3 Akten von Max Reinhardt, Musik v. O. Schwaner

1. Bolser: "Reißt du es noch?" - 2. Doppelkonzert. Duett. - 3. Willst du nicht ein kleines Mädchen sein? - 4. Wie? - 5. Wie? - 6. Wie? - 7. Wie? - 8. Wie? - 9. Wie? - 10. Wie?

1. und 2. Festtag Familien-Vorstellung.

Am 11. und 12. Juni

#### Balhoff's Grabhügel

Die beliebteste Familien-Vorstellung.

Am 11. und 12. Juni

### Saalschloss-Brauerei.

Sonntag, den 13. Pfingstfesttag nachm. 5 1/2 bis 10 1/2 Uhr

#### Zwei Konzerte

1. und 2. Pfingstfesttag nachm. 5 1/2 bis 10 1/2 Uhr

1. und 2. Pfingstfesttag nachm. 5 1/2 bis 10 1/2 Uhr

1. und 2. Pfingstfesttag nachm. 5 1/2 bis 10 1/2 Uhr

1. und 2. Pfingstfesttag nachm. 5 1/2 bis 10 1/2 Uhr

### Eisenmoorbad Düben a. d. Mulde

### Burg-Theater.

#### Geprägte Ketten, 4 Akter

#### Hof-Konditorei Dietze

Am Kirchtor. Ecke Mühlweg.

Erdbeer-Torten Erdbeer-Eis  
Erdbeeren mit Vanille-Honig Erdbeer-Bowle  
Kaffee-, Tee- und Eis-Gebäcke

1.-3. Feiertag: Früh-, Mittag- und Abend-Konzerte!

1. und 2. Pfingstfesttag nachm. 5 1/2 bis 10 1/2 Uhr

### Olympia-Park (Herrlicher Naturpark)

1. u. 2. Festtag 4 Militär-Konzerte 4

Gesamt Artillerie-Kapelle Nr. 75, Kapellen, A. Däne, Gewählte Programm. - In allen Kapellen Militär- u. Kriegsmusik. Feldtrompeten u. Horngruppen. Eintritt nur 10 Pf.

Kinder-Sonntagskassen: Kapellenträger, Karussell, etc.

### Heide-Park.

1. und 2. Pfingst-Festtag auf der Pfingst-Weide

#### Volksbelustigungen

#### Gr. Extra-Militär-Konzert.

### Skatpieler

Neue Lust und Mut zum Leben

Möllers Besondere geben, 629 Station der Fernbahn Halle-Merseburg, Fahrpreis 10 Pf.

### Gesangunterricht

Barthstraße 7 III. Martha Seeliger, Konzertsängerin.

### Major MORAH

Militärkritiker des „Berliner Tageblatt“

#### Die Kriegslage“.

1. und 2. Pfingstfesttag nachm. 5 1/2 bis 10 1/2 Uhr

1. und 2. Pfingstfesttag nachm. 5 1/2 bis 10 1/2 Uhr

### Rabeninsel.

Am 1. und 2. Pfingstfesttag

#### Gr. Fröhlichschoppen-Nachmittag- und Abend-Konzerte

ausgeführt von der Halleschen Bergkapelle.

Eintritt 10 Pf.

3. Feiertag, nachmittags von 5 1/2 bis 7 Uhr

#### Gr. Militär-Konzert

ausgeführt vom Trompete-Korps der Ersatz-Abteilung des Mansfelder Feld-Art.-Regt. Nr. 75.

Eintritt 20 Pf. - Kinder frei.

### Peissnitz.

1. u. 2. Feiertag, früh, nachmittags und abends.

#### Konzerte des Rohland-Orchesters.

#### Ausschank Aktien-Bierbrauerei

1. Pfingstfesttag, abends 8 Uhr

#### Grosses Militär-Konzert

ausgeführt vom 1. Bataillon des Ersatz-Regt. Nr. 36.

Eintritt 20 Pf. - Kinder frei.

#### Restaurant „Thalia-Säle“

Geleitsstrasse 42, Inh. Emil Osborn.

1. und 2. Pfingstfesttag Künstler-Konzert.

Eintritt frei.

#### Wacker Sportplatz

Ans. Deffenschtrasse.

1. Feiertag: 3 1/2 Uhr.

2. Feiertag: 3 1/2 Uhr.

Wacker I gegen Spielvereinigung I-Leipzig.

Eintrittspreis: Erwachsene 60 Pf., Schüler 20 Pf., Kinder 10 Pf.

#### Pfingsten gehen wir

ins Konzerthaus

#### ALTENBURGER HOF

Die schönste Damekapelle in Halle.

1. u. 2. Feiertag Gr. Fröhlichschoppen.

### Oberpollinger!

1. und 2. Pfingstfesttag nachm. 5 1/2 bis 10 1/2 Uhr

#### „Victoria“ 6 Damen

1. und 2. Pfingstfesttag nachm. 5 1/2 bis 10 1/2 Uhr

### Schreiber-Berein Halle-Str.

Um gültigen Zutritt bitten

#### Gasthof zur Nachtigall.

3 Minuten von Salzfestele Schömmelny.

1. und 2. Pfingstfesttag

#### Grosse Unterhaltungs-Musik

bei freiem Eintritt. Herrlicher Garten. Eintritt 20 Pf.

#### Café Kronprinz.

Gemüthliches Besessenencafé. Friedrichstraße 7.

Bruno Heydrichs Konservatorium

Hier Musik und Theater.

1. Hallesches Konservatorium. Händelstr. 21.

Hochschule: Ausbildung v. Beginn bis zur künstlerischen Reife in allen Fächern der Musik und des Theaters sowie für den Lehrberuf. 110 Orchester u. Chorklasse.

Grundschrift: Aufnahme für Klavier, Violine und Cello schon vom 7. Lebensjahre an. Gesangsunterricht auch an Anfänger.

Klassen- und Einzelunterricht.

Prospekte und Statuten durch das Sekretariat - Neuanmeldungen werden auch während der Ferien an den Wochentagen v. 9-1 u. von 3-6 Uhr entgegengenommen.

#### Volkskapell, Burgstr. 27.

Pfingsten 1910. 1. u. 2. Feiertag, mittags 11 1/2 Uhr:

#### Gr. Fröhlichschoppen-Konzerte

nachmittags

#### Gr. Frei-Konzerte

ausgeführt von der Kapelle des 13. Landsturmbataillon-Ersatz-Battalions 1924. Leitung: Musikmeister E. Hähnel.

Dienstag, den 2. Feiertag, abends 8 Uhr:

#### Grosser bunter Abend

der Leont-Sänger. 602285 Die Geschäftsteilung.

### Promenaden-Automat

Mittagsstück 80 Pf., bei 10 Karten 75 Pf.

Erdbeeren aus fr. Erdbeeren, Portion 20 Pf.

Erdbeeren mit Sahne 30 Pf.

Erdbeerbowle Glas 20 Pf.

Dir. Torten Stück 20 Pf.

Kaffee 10 und 20 Pf.

#### Pferde-Sattel

bei Einfuhrung der Sattel empfiehlt in Raben von 100 bis zu 1000 Mark.

A. Franke, Eisenbahnstr. 3 - Bernburg a. S.

#### Motorfabrik Rabeninsel

Altklassische Unterpart (Schleppes)

1. u. 2. Pfingstfesttag v. früh 7 Uhr

3. Pfingstfesttag v. früh 7 Uhr

regelmäßige Fahrten.

### Pfälzer Schiessgraben

täglich grosses Frei-Konzert.

Ergebenst lädt ein Karl Reinholdmann.

### Kramers Konzerthaus

— Delitzschstr. 2 (dicht am Riebeckplatz). —

Täglich grosse Konzerte vom 1. Sächs. Damen-Trompete-Korps.

Dir. Karl Niemann. 17 Personen.

Die Darbietungen dieser Kapelle sind eine Konkurrenz.

### Wacker Sportplatz

Ans. Deffenschtrasse.

1. Feiertag: 3 1/2 Uhr.

2. Feiertag: 3 1/2 Uhr.

Wacker I gegen Spielvereinigung I-Leipzig.

Eintrittspreis: Erwachsene 60 Pf., Schüler 20 Pf., Kinder 10 Pf.

### Butten-Verlag, Berlin SW II

Gerden erschien:

#### Major E. Morah Tage des Krieges

Militärische und politische Betrachtungen 1914-1916

Zwei starke Bände, 600 Seiten mit 7 großen farbigen Karten von strategischen Kriegsgeschäften und 120 Aufnahmen im Text.

Jeder Band brosch. M. 3, eleg. geb. M. 6.

... Was Buch hat zweifelslos die Bedeutung. Man ist froh über die Erscheinung eines so wichtigen Werkes.

(Gemeint ist J. D. Spohn)

... Ein Werk von bauerndem Kriegsgeldfisch (Manscher's Briefe-Bestellung)

Das Werk ist zu beziehen durch jede Buchhandlung oder direkt vom Butten-Verlag, Berlin SW II, Maschbergstr. 8.

Verfänger 1 des Kriegs-Steuergesetzes M. 1. - Tabelle zum Ablesen der Steuerbefreiung aus dem Besitz- od. Vermögenszuwachstener M. 1. - Gegen Vorweisung des Betrages oder Nachnahme zu beziehen durch

Chr. Wolfender, Cassel, Orleansstr. 47.

Für den Vertrieb in Halle Vertreter gesucht!

### Café Monopol

empfehlen seine beliebtesten Erfrischungen als Spezialitäten.

Schumann Sommergedicht. Einfrüchte mit Sekt. Eiscreme mit Sodawasser. Hindenburg-Eis. - Erdbeer-Bowle.

#### Wo gehen wir die? Feiertage hin Volkswiese Heidepark.

### Rabeninsel

Gastwirtschaft „zum Inseischlösschen“

empfehlen sich für die Feiertage.

A. Leonhardt.

### Halbheer's Weinstuben

Gr. Ulrichstr. 10. Fernruf 1499.

An beiden Festtagen

Mittagsmahl von 12-3 Uhr.

Stets frische Krebse.

### Brachstedt.

Den ersten Feiertag, abends 7 1/2 Uhr

#### Grosse musikal. Unterhaltungs-

ausgeführt von der örtlichen Kapelle.

Um regen Besuch bitten J. Jenneke.

### Schützenhaus Ammendorf.

1. Feiertag

#### Gr. Konzert und Theaterabend

der Leipziger Kriegsmusiker.

Zunehmende in Begleitung haben Zutritt.

### Bergschenke.

Sonntag, den 13. Juni, nachmittags 5 1/2 Uhr

#### Künstler-Konzert

ausgeführt vom Rohland-Orchester.

Eintritt Erwachsene 10 Pf. - Kinder frei.

#### Bad Neu-Ragoczy.

Herrlichster Ausflugsort.

Tel. 6729. 675 Inh. W. Julius.

### Weissbierhalle.

1. und 2. Feiertag

#### Nachmittag- und Abend-Konzert.

Lothar Hoffmann.

#### Heinerts Gasthof.

1. und 2. Pfingstfesttag

#### Unterhaltungs-Musik

bei freiem Eintritt.

H. Jung, GutsMuthsstr. m. Burken-saal, Erdbeer-Bowle und Erdbeer-Torte.

2000 Albert Einde, Weiger.

### Gasthaus Büschdorf.

Inh. R. Möbber.

Am 1. und 2. Pfingst-Festtag nachmittags und abends

#### Gr. Militär-Konzerte

ausgeführt von der Kapelle des 1. Ersatz-Regt. Nr. 36, un. Lett. u. Vize-Feld. Erker.

Bei ungünstiger Witterung haben die Konzerte im Saale statt.

### Sol-Bad Fürstental

radiumhaltige fast stärkste Solquelle Deutschlands.

Beste Heilerfolge bei

Schmerzhaft. Moorbäder

nicht zu verwechseln mit Extraktbädern. 1 bis 10 Kohlendioxidbäder

mit natürlicher Quelle

mit Sulfidwasser für Herren und Damen täglich geöffnet.

Feuerpfeifer 2640.

### Weißes Roß.

Am 1. und 2. Pfingstfesttag, abends 7 1/2 Uhr:

#### Militär-Freikonzerte

von der Kapelle des 36. Regt. Nr. 36.

#### Reichsadler Trotha

Schönster Pfingstausflug!

Immer entlang der Saale!

Freundlich grüßend Arthur Weber. 602291

#### Finnis-Ersatz

sehr schnell trocknend, farbenunverändert, geruchlos, für Damen- u. Herrenkleidung. Preis pro Stück 1.40 DM. Walter Strömer, Chem.-Fabr. Tel. 1177. Ein Zylinder.

### Kaiser-Saal

1. und 2. Pfingstfesttag nachm. 5 1/2 bis 10 1/2 Uhr

#### Kaffee-Kaffee u. Kasino.

Angenehmer Familienausflug.

Bis 12 Uhr nachts Grossstadtbetrieb!

### Wassersuchtige

Sur Suburban, auch, für die Feiertage, bringt garantiert angenehme Unterhaltung im Hotel u. Restaurant (Schwaben). Alles was man braucht, ist im Hotel zu haben. Preis pro Tag 1.40 DM. (Schwaben) 1.40 DM. (Schwaben) 1.40 DM.

### Wassersuchtige

Sur Suburban, auch, für die Feiertage, bringt garantiert angenehme Unterhaltung im Hotel u. Restaurant (Schwaben). Alles was man braucht, ist im Hotel zu haben. Preis pro Tag 1.40 DM. (Schwaben) 1.40 DM. (Schwaben) 1.40 DM.

### Gasthaus Büschdorf.

Inh. R. Möbber.

Am 1. und 2. Pfingst-Festtag nachmittags und abends

#### Gr. Militär-Konzerte

ausgeführt von der Kapelle des 1. Ersatz-Regt. Nr. 36, un. Lett. u. Vize-Feld. Erker.

Bei ungünstiger Witterung haben die Konzerte im Saale statt.

### Wassersuchtige

Sur Suburban, auch, für die Feiertage, bringt garantiert angenehme Unterhaltung im Hotel u. Restaurant (Schwaben). Alles was man braucht, ist im Hotel zu haben. Preis pro Tag 1.40 DM. (Schwaben) 1.40 DM. (Schwaben) 1.40 DM.

### Wassersuchtige

Sur Suburban, auch, für die Feiertage, bringt garantiert angenehme Unterhaltung im Hotel u. Restaurant (Schwaben). Alles was man braucht, ist im Hotel zu haben. Preis pro Tag 1.40 DM. (Schwaben) 1.40 DM. (Schwaben) 1.40 DM.

### Gasthaus Büschdorf.

Inh. R. Möbber.

Am 1. und 2. Pfingst-Festtag nachmittags und abends

#### Gr. Militär-Konzerte

ausgeführt von der Kapelle des 1. Ersatz-Regt. Nr. 36, un. Lett. u. Vize-Feld. Erker.

Bei ungünstiger Witterung haben die Konzerte im Saale statt.

### Wassersuchtige

Sur Suburban, auch, für die Feiertage, bringt garantiert angenehme Unterhaltung im Hotel u. Restaurant (Schwaben). Alles was man braucht, ist im Hotel zu haben. Preis pro Tag 1.40 DM. (Schwaben) 1.40 DM. (Schwaben) 1.40 DM.

### Wassersuchtige

Sur Suburban, auch, für die Feiertage, bringt garantiert angenehme Unterhaltung im Hotel u. Restaurant (Schwaben). Alles was man braucht, ist im Hotel zu haben. Preis pro Tag 1.40 DM. (Schwaben) 1.40 DM. (Schwaben) 1.40 DM.

### Gasthaus Büschdorf.

Inh. R. Möbber.

Am 1. und 2. Pfingst-Festtag nachmittags und abends

#### Gr. Militär-Konzerte

ausgeführt von der Kapelle des 1. Ersatz-Regt. Nr. 36, un. Lett. u. Vize-Feld. Erker.

Bei ungünstiger Witterung haben die Konzerte im Saale statt.

### Wassersuchtige

Sur Suburban, auch, für die Feiertage, bringt garantiert angenehme Unterhaltung im Hotel u. Restaurant (Schwaben). Alles was man braucht, ist im Hotel zu haben. Preis pro Tag 1.40 DM. (Schwaben) 1.40 DM. (Schwaben) 1.40 DM.

### Wassersuchtige

Sur Suburban, auch, für die Feiertage, bringt garantiert angenehme Unterhaltung im Hotel u. Restaurant (Schwaben). Alles was man braucht, ist im Hotel zu haben. Preis pro Tag 1.40 DM. (Schwaben) 1.40 DM. (Schwaben) 1.40 DM.

### Gasthaus Büschdorf.

Inh. R. Möbber.

Am 1. und 2. Pfingst-Festtag nachmittags und abends

#### Gr. Militär-Konzerte

ausgeführt von der Kapelle des 1. Ersatz-Regt. Nr. 36, un. Lett. u. Vize-Feld. Erker.

Bei ungünstiger Witterung haben die Konzerte im Saale statt.

### Wassersuchtige

Sur Suburban, auch, für die Feiertage, bringt garantiert angenehme Unterhaltung im Hotel u. Restaurant (Schwaben). Alles was man braucht, ist im Hotel zu haben. Preis pro Tag 1.40 DM. (Schwaben) 1.40 DM. (Schwaben) 1.40 DM.

### Wassersuchtige

Sur Suburban, auch, für die Feiertage, bringt garantiert angenehme Unterhaltung im Hotel u. Restaurant (Schwaben). Alles was man braucht, ist im Hotel zu haben. Preis pro Tag 1.40 DM. (Schwaben) 1.40 DM. (Schwaben) 1.40 DM.



Preussischer Landtag.

Abgeordnetensaus.

Erschließung am 9. Juni.

Präsident Graf v. Schönerhörn eröffnet die Sitzung um 10 Uhr 15 Minuten.

Die Kriegsausgaben.

Ein Antrag sämtlicher bürgerlichen Parteien ergibt die Regierung, die für die Bewilligung von Kriegsausgaben für Kinder fähige Einkommensgrenze von 2100 M. (ohne Wohnzuschuß) für Beamte auf 3000 M. und die Unterstützungsgrenze für nicht im Beamtenverhältnis stehende Angehörige, sowie für Arbeiter entsprechend zu erhöhen...

Abg. Brant (Ztr.) berichtet über die Verhandlungen des Ausschusses. Der Ausschuss hat beschlossen, den Antrag unangetastet anzunehmen.

Abg. v. Ertel (Hst.) Die Regierung hat sich ersatzlos entgegenkommen bewiesen. Die Beamten müssen mit einem Stigma auskommen...

Abg. v. Ziegenhain (Ztr.): Befehrsbescheid haben die Beamten zu kumpeln, die noch nicht lange angestellt sind, teilt sich ihre Beizege noch in niedrigen Grenzen bewegen.

Abg. Dr. Wolfshall-Zollingen (nl.): Die technischen Beamten der Eisenbahn müssen eine Beförderung ihrer Stellung erfahren.

Abg. Ertel (Hst.): Die Beamtenhaft hat sich in ihren Leistungen der anderen Kreise des Volkes würdig gezeigt, sich aber bei den zurückgehalten und keine neuen Fortschritte aufzuweisen...

Abg. Weiser (Ztr.): Wir stimmen dem Antrage zu. Die Beamten sind mit den heutigen Zulagen noch nicht einverstanden, namentlich die fähigsten und unbeschwerdeten, sie hätten noch erhöht werden können.

Abg. Dr. Heubold (Hst.): Die Regierung geht Schritt für Schritt vor. Die Unzufriedenheiten leiden auch, aber der Druck der heutigen Welt löst doch am Schermer auf den Familienverhältnissen.

Unterstaatssekretär Mühlbauer: Die Regierung würdigt die Not der Beamten. Die finanzielle Lage Deutschlands erlaubt es jetzt, weitere Zulagen zu gewähren. Auch die fähigsten Ehepartner sollen eine Beihilfe erfahren...

Die Kriegsausgaben werden angenommen. Die auswärtige Politik.

Ein Antrag des verlinkten Staatsratsabteilungs-Ausschusses bezieht sich auf die parlamentarische Behandlung auswärtiger Angelegenheiten. Es handelt sich hier um den Streit des Ausschusses mit dem Reichstag, der durch Verwirklichung des Beschlusses des Ausschusses über die U-Bootfrage entstanden ist.

Kriegführung ist ausschließlich, verhältnismäßiges Recht des Reichers. Während die oberste Dienststellung parlamentarischer Entscheidung überlassen nicht unterliegen kann, gebührt die parlamentarische Behandlung auswärtiger Fragen vor das Forum des Reichstages. Demgegenüber erklärt eine Entschließung des Ausschusses, daß die Angelegenheiten des Reiches, die dem Reichstag vorbehalten sind, der Regierung auch in auswärtigen Fragen keine Anstalt über ihre Stellung im Bundesrat in vielen Fragen zu erlauben.

Präsident Graf Schönerhörn schlägt vor, sich in der Beschlusseinstellung zu enthalten.

Kriegs- = Wochenchronik.

(97. Woche, vom 2. bis 8. Juni.)

Freitag, 2. Juni. Der Zankow (Häufel von Fort Raux) enthielt. Die Höhen von Alibek bei Ypern den Engländern entfielen.

Sonntag, 3. Juni. In der britischen Seeherrschaften Front kämpfte sich eine neue russische Offensive an.

Sonntag, 4. Juni. Von antiker deutscher Seite wird festgestellt, daß die bei der Seebatterei im Nordsee-Krieg im Jahre 1864 ergriffene Großkampfschiffe, 6 englische Schlachtschiffe und 4 deutsche Kreuzer gegen 10 deutsche Großkampfschiffe, 5 Schlachtschiffe, 6 weitere Kreuzer, keine Panzertreffer fanden.

Montag, 5. Juni. Der Reichstagler hält im Reichstage seine Rede mit seinen Gegnern.

Dienstag, 6. Juni. Der englische Panzertreiser „Dampfläufer“, mit dem Kriegsmittler Lord Fisherer in der See bei der Fahrt nach Ostindien verlore.

Mittwoch, 7. Juni. Der deutsche Seereschiff meldet die Entdeckung des russischen Bootes, das schon seit dem 2. Juni in unheimlicher Weise in der Ostsee verblieben ist, aber nach Zelle der Besetzung hielten, die sich jetzt ergeben haben.

Donnerstag, 8. Juni. Die Göttinger verfährt die Fische gegen Ostpreußen.

Sache gesagt haben, unterreichen wir noch einmal. (Abg. von Heubold) wird wiederholt durch lebhaften Widerspruch.

Die Ausprache schließt. Der Antrag des Ausschusses wird gegen die Stimmen der Sozialdemokraten angenommen.

Damit ist die Tagesordnung erschöpft. Die nächste Sitzung kann erst stattfinden, wenn aus dem Verrennen, daß am 21. Juni wieder zusammentritt die Reichstagstagung. Die nächste Sitzung auf den 24. Juni angeht mit der Tagesordnung: Steuer-vorlage.

Handel und Verkehr.

Einer beim Brauereibezugsverwaltungsamt in der Stadt Berlin. Die Aktien der Brauereibezugsverwaltungsamt in der Stadt Berlin wurden durch die Kontierung, Befreiung und den Gefährlichkeitswert der Stadt Berlin und der auf dem Brauereibezugsverwaltungsamt besitzenden Brauerei- und Bierbrauereibezugsverwaltungsamt in Berlin erworben. Die Brauereibezugsverwaltungsamt in Berlin hat einen Aktienkapital von 500 000 Mark. Die jährliche Produktion beträgt 4,5 Millionen Hektoliter. Die Brauereibezugsverwaltungsamt in Berlin hat einen Aktienkapital von 500 000 Mark. Die jährliche Produktion beträgt 4,5 Millionen Hektoliter.

Renfahre Mittelstufe zu Westfalen. Die in Frankfurt a. M. abgeleitete ordentliche Generalversammlung feste die Dividende auf 4 Prozent fest.

Chemische Fabrik Ostpreußen-Gesellschaft, Akt.-Ges. in Ostpreußen a. M. sind im zweiten Kriegsjahre die Gewinnverhältnisse, die sich den erweiterten Anforderungen betreffen wird, ein befriedigendes Ergebnis erzielen, das durch die Erträge aus dem Betriebe ein Ausgleich in anderen Abteilungen gesichert werden konnte.

Seitens des Reichsversicherungsamt. Die in der Reichsversicherungsamt in Berlin, die im ersten Kriegsjahre die Gewinnverhältnisse, die sich den erweiterten Anforderungen betreffen wird, ein befriedigendes Ergebnis erzielen, das durch die Erträge aus dem Betriebe ein Ausgleich in anderen Abteilungen gesichert werden konnte.

Seitens des Reichsversicherungsamt. Die in der Reichsversicherungsamt in Berlin, die im ersten Kriegsjahre die Gewinnverhältnisse, die sich den erweiterten Anforderungen betreffen wird, ein befriedigendes Ergebnis erzielen, das durch die Erträge aus dem Betriebe ein Ausgleich in anderen Abteilungen gesichert werden konnte.

Seitens des Reichsversicherungsamt. Die in der Reichsversicherungsamt in Berlin, die im ersten Kriegsjahre die Gewinnverhältnisse, die sich den erweiterten Anforderungen betreffen wird, ein befriedigendes Ergebnis erzielen, das durch die Erträge aus dem Betriebe ein Ausgleich in anderen Abteilungen gesichert werden konnte.

Seitens des Reichsversicherungsamt. Die in der Reichsversicherungsamt in Berlin, die im ersten Kriegsjahre die Gewinnverhältnisse, die sich den erweiterten Anforderungen betreffen wird, ein befriedigendes Ergebnis erzielen, das durch die Erträge aus dem Betriebe ein Ausgleich in anderen Abteilungen gesichert werden konnte.

Seitens des Reichsversicherungsamt. Die in der Reichsversicherungsamt in Berlin, die im ersten Kriegsjahre die Gewinnverhältnisse, die sich den erweiterten Anforderungen betreffen wird, ein befriedigendes Ergebnis erzielen, das durch die Erträge aus dem Betriebe ein Ausgleich in anderen Abteilungen gesichert werden konnte.

Seitens des Reichsversicherungsamt. Die in der Reichsversicherungsamt in Berlin, die im ersten Kriegsjahre die Gewinnverhältnisse, die sich den erweiterten Anforderungen betreffen wird, ein befriedigendes Ergebnis erzielen, das durch die Erträge aus dem Betriebe ein Ausgleich in anderen Abteilungen gesichert werden konnte.

Seitens des Reichsversicherungsamt. Die in der Reichsversicherungsamt in Berlin, die im ersten Kriegsjahre die Gewinnverhältnisse, die sich den erweiterten Anforderungen betreffen wird, ein befriedigendes Ergebnis erzielen, das durch die Erträge aus dem Betriebe ein Ausgleich in anderen Abteilungen gesichert werden konnte.

Seitens des Reichsversicherungsamt. Die in der Reichsversicherungsamt in Berlin, die im ersten Kriegsjahre die Gewinnverhältnisse, die sich den erweiterten Anforderungen betreffen wird, ein befriedigendes Ergebnis erzielen, das durch die Erträge aus dem Betriebe ein Ausgleich in anderen Abteilungen gesichert werden konnte.

Seitens des Reichsversicherungsamt. Die in der Reichsversicherungsamt in Berlin, die im ersten Kriegsjahre die Gewinnverhältnisse, die sich den erweiterten Anforderungen betreffen wird, ein befriedigendes Ergebnis erzielen, das durch die Erträge aus dem Betriebe ein Ausgleich in anderen Abteilungen gesichert werden konnte.

Seitens des Reichsversicherungsamt. Die in der Reichsversicherungsamt in Berlin, die im ersten Kriegsjahre die Gewinnverhältnisse, die sich den erweiterten Anforderungen betreffen wird, ein befriedigendes Ergebnis erzielen, das durch die Erträge aus dem Betriebe ein Ausgleich in anderen Abteilungen gesichert werden konnte.

Seitens des Reichsversicherungsamt. Die in der Reichsversicherungsamt in Berlin, die im ersten Kriegsjahre die Gewinnverhältnisse, die sich den erweiterten Anforderungen betreffen wird, ein befriedigendes Ergebnis erzielen, das durch die Erträge aus dem Betriebe ein Ausgleich in anderen Abteilungen gesichert werden konnte.

Seitens des Reichsversicherungsamt. Die in der Reichsversicherungsamt in Berlin, die im ersten Kriegsjahre die Gewinnverhältnisse, die sich den erweiterten Anforderungen betreffen wird, ein befriedigendes Ergebnis erzielen, das durch die Erträge aus dem Betriebe ein Ausgleich in anderen Abteilungen gesichert werden konnte.

Seitens des Reichsversicherungsamt. Die in der Reichsversicherungsamt in Berlin, die im ersten Kriegsjahre die Gewinnverhältnisse, die sich den erweiterten Anforderungen betreffen wird, ein befriedigendes Ergebnis erzielen, das durch die Erträge aus dem Betriebe ein Ausgleich in anderen Abteilungen gesichert werden konnte.

Seitens des Reichsversicherungsamt. Die in der Reichsversicherungsamt in Berlin, die im ersten Kriegsjahre die Gewinnverhältnisse, die sich den erweiterten Anforderungen betreffen wird, ein befriedigendes Ergebnis erzielen, das durch die Erträge aus dem Betriebe ein Ausgleich in anderen Abteilungen gesichert werden konnte.

Seitens des Reichsversicherungsamt. Die in der Reichsversicherungsamt in Berlin, die im ersten Kriegsjahre die Gewinnverhältnisse, die sich den erweiterten Anforderungen betreffen wird, ein befriedigendes Ergebnis erzielen, das durch die Erträge aus dem Betriebe ein Ausgleich in anderen Abteilungen gesichert werden konnte.

Seitens des Reichsversicherungsamt. Die in der Reichsversicherungsamt in Berlin, die im ersten Kriegsjahre die Gewinnverhältnisse, die sich den erweiterten Anforderungen betreffen wird, ein befriedigendes Ergebnis erzielen, das durch die Erträge aus dem Betriebe ein Ausgleich in anderen Abteilungen gesichert werden konnte.

Seitens des Reichsversicherungsamt. Die in der Reichsversicherungsamt in Berlin, die im ersten Kriegsjahre die Gewinnverhältnisse, die sich den erweiterten Anforderungen betreffen wird, ein befriedigendes Ergebnis erzielen, das durch die Erträge aus dem Betriebe ein Ausgleich in anderen Abteilungen gesichert werden konnte.

Seitens des Reichsversicherungsamt. Die in der Reichsversicherungsamt in Berlin, die im ersten Kriegsjahre die Gewinnverhältnisse, die sich den erweiterten Anforderungen betreffen wird, ein befriedigendes Ergebnis erzielen, das durch die Erträge aus dem Betriebe ein Ausgleich in anderen Abteilungen gesichert werden konnte.

Seitens des Reichsversicherungsamt. Die in der Reichsversicherungsamt in Berlin, die im ersten Kriegsjahre die Gewinnverhältnisse, die sich den erweiterten Anforderungen betreffen wird, ein befriedigendes Ergebnis erzielen, das durch die Erträge aus dem Betriebe ein Ausgleich in anderen Abteilungen gesichert werden konnte.

Seitens des Reichsversicherungsamt. Die in der Reichsversicherungsamt in Berlin, die im ersten Kriegsjahre die Gewinnverhältnisse, die sich den erweiterten Anforderungen betreffen wird, ein befriedigendes Ergebnis erzielen, das durch die Erträge aus dem Betriebe ein Ausgleich in anderen Abteilungen gesichert werden konnte.

Seitens des Reichsversicherungsamt. Die in der Reichsversicherungsamt in Berlin, die im ersten Kriegsjahre die Gewinnverhältnisse, die sich den erweiterten Anforderungen betreffen wird, ein befriedigendes Ergebnis erzielen, das durch die Erträge aus dem Betriebe ein Ausgleich in anderen Abteilungen gesichert werden konnte.

Seitens des Reichsversicherungsamt. Die in der Reichsversicherungsamt in Berlin, die im ersten Kriegsjahre die Gewinnverhältnisse, die sich den erweiterten Anforderungen betreffen wird, ein befriedigendes Ergebnis erzielen, das durch die Erträge aus dem Betriebe ein Ausgleich in anderen Abteilungen gesichert werden konnte.

Seitens des Reichsversicherungsamt. Die in der Reichsversicherungsamt in Berlin, die im ersten Kriegsjahre die Gewinnverhältnisse, die sich den erweiterten Anforderungen betreffen wird, ein befriedigendes Ergebnis erzielen, das durch die Erträge aus dem Betriebe ein Ausgleich in anderen Abteilungen gesichert werden konnte.

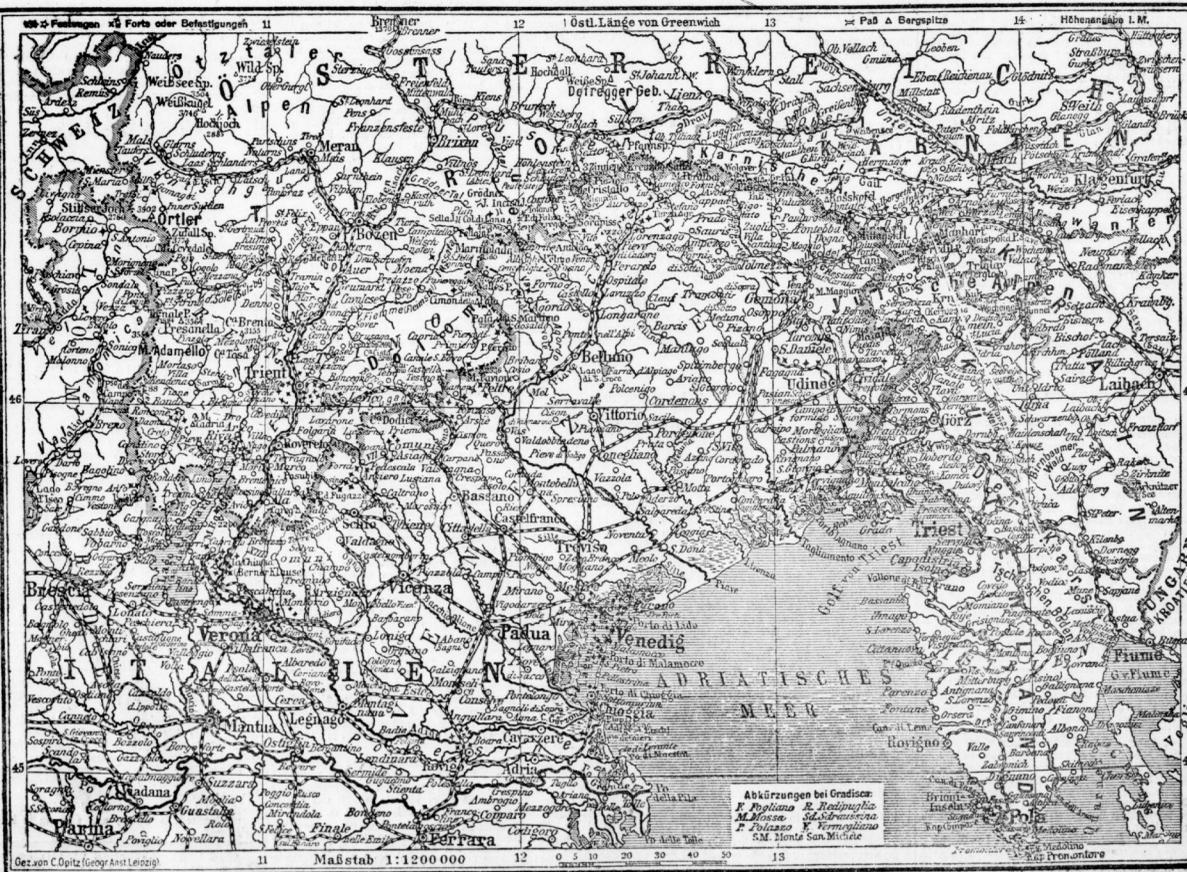
Seitens des Reichsversicherungsamt. Die in der Reichsversicherungsamt in Berlin, die im ersten Kriegsjahre die Gewinnverhältnisse, die sich den erweiterten Anforderungen betreffen wird, ein befriedigendes Ergebnis erzielen, das durch die Erträge aus dem Betriebe ein Ausgleich in anderen Abteilungen gesichert werden konnte.

Seitens des Reichsversicherungsamt. Die in der Reichsversicherungsamt in Berlin, die im ersten Kriegsjahre die Gewinnverhältnisse, die sich den erweiterten Anforderungen betreffen wird, ein befriedigendes Ergebnis erzielen, das durch die Erträge aus dem Betriebe ein Ausgleich in anderen Abteilungen gesichert werden konnte.

Seitens des Reichsversicherungsamt. Die in der Reichsversicherungsamt in Berlin, die im ersten Kriegsjahre die Gewinnverhältnisse, die sich den erweiterten Anforderungen betreffen wird, ein befriedigendes Ergebnis erzielen, das durch die Erträge aus dem Betriebe ein Ausgleich in anderen Abteilungen gesichert werden konnte.

Seitens des Reichsversicherungsamt. Die in der Reichsversicherungsamt in Berlin, die im ersten Kriegsjahre die Gewinnverhältnisse, die sich den erweiterten Anforderungen betreffen wird, ein befriedigendes Ergebnis erzielen, das durch die Erträge aus dem Betriebe ein Ausgleich in anderen Abteilungen gesichert werden konnte.

Karte vom Kriegsschauplatz in Ober-Italien.



Aus der Umgebung.

R. Menckhoff, 9. Juni. (Haberbachstraße) Der Ansehen Genarung...

Die Friedrich-Wegscheide-Behälle in Bronze. Rom...

Döben, 9. Juni. (Einzach) Einbrecher hat den Bureau des heiligen...

Döben, 8. Juni. (Der 1. Vaterländische) (Kasseler) wird am 1. Juni...

Die Friedrich-Wegscheide-Behälle in Bronze. Rom...

Döben, 9. Juni. (Einzach) Einbrecher hat den Bureau des heiligen...

Döben, 8. Juni. (Der 1. Vaterländische) (Kasseler) wird am 1. Juni...

Döben, 8. Juni. (Der 1. Vaterländische) (Kasseler) wird am 1. Juni...

Döben, 8. Juni. (Der 1. Vaterländische) (Kasseler) wird am 1. Juni...

Die Friedrich-Wegscheide-Behälle in Bronze. Rom...

Döben, 9. Juni. (Einzach) Einbrecher hat den Bureau des heiligen...

Döben, 8. Juni. (Der 1. Vaterländische) (Kasseler) wird am 1. Juni...

Döben, 8. Juni. (Der 1. Vaterländische) (Kasseler) wird am 1. Juni...

Döben, 8. Juni. (Der 1. Vaterländische) (Kasseler) wird am 1. Juni...

Die Friedrich-Wegscheide-Behälle in Bronze. Rom...

Döben, 9. Juni. (Einzach) Einbrecher hat den Bureau des heiligen...

Döben, 8. Juni. (Der 1. Vaterländische) (Kasseler) wird am 1. Juni...

Döben, 8. Juni. (Der 1. Vaterländische) (Kasseler) wird am 1. Juni...

Döben, 8. Juni. (Der 1. Vaterländische) (Kasseler) wird am 1. Juni...

Kirchliche Nachrichten.

1. u. 2. Pfingstfest. 1. u. 2. Pfingstfest. 1. u. 2. Pfingstfest.

1. u. 2. Pfingstfest. 1. u. 2. Pfingstfest. 1. u. 2. Pfingstfest.

1. u. 2. Pfingstfest. 1. u. 2. Pfingstfest. 1. u. 2. Pfingstfest.

Witterungsbericht vom Proben.

Freitag, 9. Juni. Gewitter betraunendend...

Freitag, 9. Juni. Gewitter betraunendend...

Freitag, 9. Juni. Gewitter betraunendend...

Große Vieh- und Samentar-Auktion

wegen Aufgabe der Pachtung am Rittergut Freidau...

am Dienstag den 20. Juni d. J., von 9 Uhr vorm. an.

- 14 schwere Arbeitstiere, 15 Ferkel, 10 Saugkühe, 50 Mähe...

Wiesen-Bewachung

Donnerstag den 15. Juni er. vormittags 9 Uhr, sollen ca. 165 Morgen

Wiesen und Ackerfelder in Parzellen von 1 bis 10 Morgen...

Gemeinplatz an der Feldscheune. Halle, den 5. Juni 1916.

Vermietung v. feuer- u. diebstahl. Stahlschrankfachern

Mitteldeutsche Privat-Bank, A.-G., Filiale Halle a. S.

4% Zinsen für Sparanlagen bei tägl. Verzinsg.

Polz-Auktion in Burgfennig

Reform-Baarlade in Formar, Braun u. blond.

Pflanzen-Verpackung. Die diesjährige Pflanzenanpflanzung...

Distelsteden. von jetzt ab überall verboten. Stadt, Landgut Gmiritz.

Dr. Junghans. harnstoffhaltige, kindersicher. la. Fußboden-Ersatz.

Verlobungs-Ringe

Man kauft man am besten und billig nur bei A. Weiss, Halle a. S.

Größte Auswahl in Verlobungsringen, 288, 585, 700...

Gravieren gratis.

Defanntmachung Nr. 23.

Bei Verladungen innerhalb der Provinz und zur Heeresstammliche Witterung...

Bei Verladungen innerhalb der Provinz und zur Heeresstammliche Witterung...

Bei Verladungen innerhalb der Provinz und zur Heeresstammliche Witterung...

Bei Verladungen innerhalb der Provinz und zur Heeresstammliche Witterung...

Bei Verladungen innerhalb der Provinz und zur Heeresstammliche Witterung...

Bei Verladungen innerhalb der Provinz und zur Heeresstammliche Witterung...

Bei Verladungen innerhalb der Provinz und zur Heeresstammliche Witterung...

Bei Verladungen innerhalb der Provinz und zur Heeresstammliche Witterung...



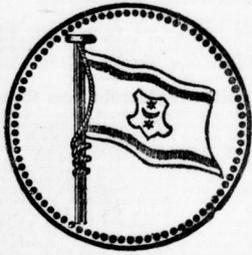
Ausf neue hat der Krieg uns ein schmerzliches Opfer auferlegt. Es starb fürs Vaterland am 30. Mai 1916 infolge seiner schweren Verwundung im Alter von 30 Jahren unser ausübendes Mitglied, unser lieber Freund und Kamerad, Herr Kaufmann

# Hans Gamper

Lehrstabsarzt im Reserve-Infanterie-Regiment Nr. 26.

Er liegt begraben auf dem Nordfriedhof in Liebau. Durch sein Hinscheiden erleben wir wiederum einen großen Verlust, war es doch nicht nur ein fleißiger Arbeiter, ein begeisteter Anhänger unseres Sportes, sondern zugleich auch als Mitglied des Vorstandes (2. Schriftwart) mit Eifer tätig an dem weiteren Aufbau unseres Vereines in seiner neuen Wirkungsstätte in Böllberg. Allgütig hat der Tod diesem schlichten, beschcheidenen Kameraden ein Ende bereitet. — Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Halle (Saale), den 10. Juni 1916.



## Halleischer Ruder-Verein „Böllberg“, e. V.

Der Vorstand.

Franz Soost, 1. Vorsitzender, Wilh. Voer, 1. Schriftwart.

Am 8. Juni verschied nach längerem Leiden der langjährige Leiter des hiesigen Postamts I

Herr Postdirektor a. D., Geheimer Postrat

# Starke.

Die Lauterkeit seines Wesens, sein vorbildlicher Pflichter und seine väterliche Sorge für das Personal werden uns sein Andenken unvergesslich machen.

Für die Beamten und Unterbeamten des Postamts I Schmidt, Postdirektor.

Für die vielen Beweise berauigter Teilnahme beim Begräbnis meines lieben, mit unerschütterlichem Glauben, meines treuergebenden Vaters, fügen wir hierdurch allen Verwandten und Bekannten aufrichtigen Dank. Besonders Dank Herrn Pastor Winterberg für die trefflichen Worte im Gaudel.

Die Beerdigung des verstorbenen Geh. Postrats, Herrn Wilhelm Starke, findet am 2. Feiertag 12 Uhr mittags von der Kapelle des Stadtgottesackers aus statt.

Margarete Bütsch, Dipl.-Ing., Albert Kentschel, Unteroffizier a. R., zur Zeit aus dem Felde abkommandiert. Verlobte.

Lieschen Kellner, Gerhard Schulze, Verlobte.

Am 31. Mai 1916 fand in der Seeschlacht zwischen Hornsiff-Stogerrak unser lieber Kamerad, der

Ober-Maschinen-Maat

# Albert Naumann

Inhaber des Eisernen Kreuzes an seinem 25. Geburtstag den Heldentod. Wir verlieren in ihm einen treuen Freund, dessen Andenken wir stets in Ehren halten werden.

Im Namen der technischen Unteroffiziere. Reinhold Liebetrau, Fritz Orling.

Am 3. Juni fiel im Kampfe fürs Vaterland unser guter, lebensfroher Mitgesell, lieber Bruder und Kamerad

# Curt Meißner

Ausstatter im Inf.-Ant.-Reg. 72 & Komp. im Alter von 23 Jahren. In höchstem Ehrgeiz. Ernst Gotschalk u. Fran. Halle, Klona, 10. Juni 1916.

In Kampfe fürs Vaterland ist uns ganz nieder ein unser Mitgesell, des Kriegesbrüderliche Kamerad

# Curt Michel

Inhaber des Eisernen Kreuzes durch den Tod entfallen worden. Wir werden seiner stets gedenken. Stammisch „Marinekriegsflagge“. Beerdigung: Ref. Heine, Dillitzstr. 4.

Am 6. Juni starb den Heldentod fürs Vaterland im 22. Lebensjahre unser lieber Sohn, Bruder und Schwager

# Fritz Dori

7. Inf.-Reg.-Reg. 7. B.-Batterie. Halle a. S., den 10. Juni 1916. 162715 Hedemundstr. L. Dori und Frau Marie nebst Emmel.

Nach Gottes unerforschlichem Ratschluss verschied Donnerstag mittags nach kurzen, schweren Leiden plötzlich und unerwartet unsere liebe Tante

# Frau Louise Baatsch

im 56. Lebensjahre. Die trauernden Hinterbliebenen. Halle, den 8. Juni 1916. Die Beerdigung findet Sonntag, den 2. Feiertag, mittags 12 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofs aus statt.

Statt besonderer Anzeige. Nach längerem Leiden entschlief sanft am Donnerstag nachmittag meine innigstgeliebte Frau, unsere gute Mutter, Tochter Schwester, Schwägerin und Tante, Frau **Marta Heese** geb. Jast im Alter von 28 Jahren. Dies zeigen inoffiziell am stillen Beileid öftend an **Paul Heese, a. S. Magdeburg, nebst Kindern, Friedr. Jast u. Frau als Eltern.** Es seien, den 9. Juni 1916. Die Beerdigung findet am 2. Feiertag, nachmittags 4 Uhr, vom Trauerhause aus statt.

Nach längerem Leiden starb in Berlin in seinem 28. Lebensjahre mein lieber Gatte, unser guter Sohn und Bruder, der **Reinhard Hercher.** Telegrafendankhaft. Halle (Saale), Pfingsten 1916. Familie Hercher.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme, sowie für die zahlreichen Blumenbesuche beim Gedenngang meines lieben, mit unerschütterlichem Glauben, meines treuergebenden Vaters, fügen wir hierdurch allen Verwandten und Bekannten aufrichtigen Dank. Besonders Dank Herrn Pastor Winterberg für die trefflichen Worte im Gaudel. Halle a. S., den 9. Juni 1916. **Wlfove Friederike Koppe u. Kinder.**

Für die bewährte Teilnahme beim Gedenngang meiner in ferner durch unglücklich verlebten Tochter **Elise**, fügen wir allen unsern innigsten Dank. Besonders Dank Herrn Pastor Dornitz für die liebevollen und tröstlichen Worte in der Kirche und an Grabe, und allen Verwandten und Bekannten, welche ihren Anteil reichlich mit Blumen schmückten und die uns letzten Worte gedenkten. Halle a. S. und Eilenburg, 9. Juni 1916. Auguste Karle Meissner nebst Frau und Söhnen.

Ihre Verlobung beehren sich anzuzeigen **Ida Schätze** Osendorf bei Ammendorf **Paul Schönwalder** z. Zeit Rombach, Loth. Pfingsten 1916.

Als Verlobte empfehlen sich **Elsa Nagel Willy Wiehe** Halle-Trotha. Gelegenheitskäufe in wenig getragenen und neuen. **Präzisions-Uhr.** 9 gold. Deckel, 58, Ankerwerk sehr feines Schweiz. Fabrikat, jetzt sehr billig. **Stahl. Herren-Uhren.** 58, so gut wie neu, mit Sprungdeckel, 63, 75, 85, bis 120 Mark. **Gold. Herren-Uhren** ohne Sprungdeckel, 55, 75 und 90 Mk. hochfeines Präzisionswerk. **Goldene Damen-Uhren** mit Sprungdeckel, 55, von 55 bis 100 bis 150 Mk. Große Auswahl in Taschenuhren mit Präzisions- und technisch richtigen Werk. Silber, Gold, Stahl. **Gold. Brillantringe** 30, 40, 50, 60, 70, 80, 90 Mk. usw.

**H. Schindler,** Uhrmachermeister, Kleise Ulrichstrasse 36. Reparaturen gut & billig. Ich bin ein Beschäftigter meiner Schaufelstr. 7.

**Chaiselongues** mit Decken und **Sofas**, besonders preiswert v. Mk. 45,- an. **Überreichte Auswahl** in sämtl. Polstermöbeln! Möbel-G. Hauptmann, Kl. Ulrichstrasse 26 und Poststrasse 3. Ca. 100 Musterzimmer! **Wäsche** ist die beste **Dauermäsche**, 12, Berlin & K.

**Kopfwäsche** mit elektr. Vibrations-Massage, Friseur und Onkologie. 1.10 Mark. **Kamillen-Teer-Behandl.** 25 Fig. extra. 18251. **Moderne Frisuren** mit Onkulation 70 Pf. **Handgelpflege** 3 Mk. **Gesichtsmassage** mit elektr. Massage zur Pflege und Reinigung der Haut 1.50 Mark. **F. Dahm, Damen-, Schmeisstr. 6, 1. Etage.** Großes Elagen-Geschäft am Platz 7. Kabinen. Erste Klasse. — Fernspr. 5884.

Alle Leser laden den **„Allgemeine Leserkreis“** ein. **„Allgemeine Leserkreis“** ist ein **„Allgemeine Leserkreis“** mit **„Allgemeine Leserkreis“**. **Suppenwürfel.** Verkauf auch an **„Allgemeine Leserkreis“**. **Tapeten** Neuheiten 1916. Billige Preise. **„Allgemeine Leserkreis“**. **Zahn-Praxis** **Hans Schmidt** Leipzig-Strasse 12, schief gegenüber der Ulrichskirche. **Künstliche Zähne**, 1916.

**Putz-Oel** bester Ersatz für **Wash-Petroleum**. **Philipp Hahsam** Berlin SW. 65. **ff. Trauben-Bowlerwein** stammt aus **„Allgemeine Leserkreis“**. **Freiwiler und getrocknete Strumpfwollen** in d. ersten Spezialgesch. **R. Schnee Nachf.**, Gr. Zeilstr. 34, geg. 1388.

**Rheumatis** Gicht — Ischias — Nerven? **„Allgemeine Leserkreis“**. **Kessel** mit bestem Erfolg aus **„Allgemeine Leserkreis“**. **Ascherufen** nimmt an **„Allgemeine Leserkreis“**. **HERINGE.** **„Allgemeine Leserkreis“**.

**Zöpfe** von 3, 4, 6, 8, 10 bis 20 Str. **Zopf-Siebert** **„Kopfwäsche“** mit 80 Pf. **Pallabona** **„Allgemeine Leserkreis“**.

Probieren Sie mein Maß-Korsett **Augusta Viktoria** Jede D. R. G. M. 133 899 Eine willkommene Geste, besonders für junge Damen. **„Allgemeine Leserkreis“**. **Beykirch** Hoflieferant. Corfethaus Royal **Gr. Steinstr. 83.**



Die Kartenerlegerin.

Roman von Gertr. Bohmer.

„Gottvergnügen!“, rief sie aus, und...
„Was das gefascht war, handigte sie eines Grete Schulters aus...“

„verheiratet.“ Das muß ja ausfallen, als sei es der...
„Verheiratet! Und nichts leichter als das! Sie bot ja...“

„Ich darf nicht mehr vorwärts! Der Vater meint, wir...
„Das heißt ganz und gar nicht, daß ich...“

„Das mein ich doch auch! Das war doch auch noch...
„Sicher! Deine Mutter mag dich sehr allein mit dem...“



Chlorival
das beste Mittel gegen Rheumatismus
In jeder Apotheke erhältlich.

II. hochherrschaffliche Etage
III. Etage
L. Otto Schulz, Wagnereigentümer

In meine Hause
Große Steinstrasse 74
Ist die Erste Etage

3. Zimmerwohnung
4. Zimmerwohnung
5. Zimmerwohnung

Vermietungen
Möbeltransport
Spezialtransport

III. Etage
L. Otto Schulz, Wagnereigentümer
Stille Etage mit 3 Zimmern

Herrsch. Wohnung
I. Etage, 7 Zimm., Bad, WC, etc.

Offene Stellen
Männliche
Frauen

Wohnung
3 Zimmer, 500 Mark m. m.
4 Zimmer, 600 Mark m. m.

Wohnung
3 Zimmer, 400 Mark m. m.
4 Zimmer, 500 Mark m. m.

Gr. Ulrichstr. 4
Hofen Markt, 11. Et.
Hofen Markt, 11. Et.

Offene Stellen
Männliche
Frauen

Herrsch. Wohnung
7-8 Zimmer, 1000 Mark m. m.

Wohnung
3 Zimmer, 400 Mark m. m.
4 Zimmer, 500 Mark m. m.

Gr. Ulrichstr. 4
Hofen Markt, 11. Et.
Hofen Markt, 11. Et.

Offene Stellen
Männliche
Frauen

Wohnung
3 Zimmer, 400 Mark m. m.
4 Zimmer, 500 Mark m. m.

Wohnung
3 Zimmer, 400 Mark m. m.
4 Zimmer, 500 Mark m. m.

Gr. Ulrichstr. 4
Hofen Markt, 11. Et.
Hofen Markt, 11. Et.

Offene Stellen
Männliche
Frauen

Wohnung
3 Zimmer, 400 Mark m. m.
4 Zimmer, 500 Mark m. m.

Wohnung
3 Zimmer, 400 Mark m. m.
4 Zimmer, 500 Mark m. m.

Gr. Ulrichstr. 4
Hofen Markt, 11. Et.
Hofen Markt, 11. Et.

Offene Stellen
Männliche
Frauen

Wohnung
3 Zimmer, 400 Mark m. m.
4 Zimmer, 500 Mark m. m.

Wohnung
3 Zimmer, 400 Mark m. m.
4 Zimmer, 500 Mark m. m.

Gr. Ulrichstr. 4
Hofen Markt, 11. Et.
Hofen Markt, 11. Et.

Offene Stellen
Männliche
Frauen



**Rechnung, Böden,**  
Keller, Haus- u. Wälder,  
Ländereien, Grundbesitz,  
Eisenbahn, Eisenwerke,  
Kohlenwerke, Zementwerke,  
Mehlmüllereien, Leinwand-  
müllereien, etc. etc. etc.  
Sachverständiger, Herr  
Dr. med. jur. H. C. Richter,  
hat das Honorar zu erheben,  
wenn die Sache in 14 Tagen  
in der, auf dem 10. Juni  
ab urteilt. C. N. L. 291  
H. C. Richter, Halle a. S.

**Mamfell**  
sucht Stellung als Gut-  
verwalter, in der Provinz,  
Bismarck, etc. etc. etc.  
Herrn Dr. med. jur. H. C. Richter,  
hat das Honorar zu erheben,  
wenn die Sache in 14 Tagen  
in der, auf dem 10. Juni  
ab urteilt. C. N. L. 291  
H. C. Richter, Halle a. S.

**100 000 Mark,**  
ausgeteilt, auf 200000  
1916 auszusuchen durch  
Bank- und Grundbesitzer.  
Herrn Dr. med. jur. H. C. Richter,  
hat das Honorar zu erheben,  
wenn die Sache in 14 Tagen  
in der, auf dem 10. Juni  
ab urteilt. C. N. L. 291  
H. C. Richter, Halle a. S.

**Einmittenhaus**  
für 4000 Mark  
in besserer Lage von Halle  
loftet zu verkaufen.  
Herrn Dr. med. jur. H. C. Richter,  
hat das Honorar zu erheben,  
wenn die Sache in 14 Tagen  
in der, auf dem 10. Juni  
ab urteilt. C. N. L. 291  
H. C. Richter, Halle a. S.

**200 Grad Ziegelpackung**  
ausgeteilt, auf 200000  
1916 auszusuchen durch  
Bank- und Grundbesitzer.  
Herrn Dr. med. jur. H. C. Richter,  
hat das Honorar zu erheben,  
wenn die Sache in 14 Tagen  
in der, auf dem 10. Juni  
ab urteilt. C. N. L. 291  
H. C. Richter, Halle a. S.

**Einmittenhaus**  
für 4000 Mark  
in besserer Lage von Halle  
loftet zu verkaufen.  
Herrn Dr. med. jur. H. C. Richter,  
hat das Honorar zu erheben,  
wenn die Sache in 14 Tagen  
in der, auf dem 10. Juni  
ab urteilt. C. N. L. 291  
H. C. Richter, Halle a. S.

**200 Grad Ziegelpackung**  
ausgeteilt, auf 200000  
1916 auszusuchen durch  
Bank- und Grundbesitzer.  
Herrn Dr. med. jur. H. C. Richter,  
hat das Honorar zu erheben,  
wenn die Sache in 14 Tagen  
in der, auf dem 10. Juni  
ab urteilt. C. N. L. 291  
H. C. Richter, Halle a. S.

**Einmittenhaus**  
für 4000 Mark  
in besserer Lage von Halle  
loftet zu verkaufen.  
Herrn Dr. med. jur. H. C. Richter,  
hat das Honorar zu erheben,  
wenn die Sache in 14 Tagen  
in der, auf dem 10. Juni  
ab urteilt. C. N. L. 291  
H. C. Richter, Halle a. S.

**200 Grad Ziegelpackung**  
ausgeteilt, auf 200000  
1916 auszusuchen durch  
Bank- und Grundbesitzer.  
Herrn Dr. med. jur. H. C. Richter,  
hat das Honorar zu erheben,  
wenn die Sache in 14 Tagen  
in der, auf dem 10. Juni  
ab urteilt. C. N. L. 291  
H. C. Richter, Halle a. S.

**Kapitalist**  
mit 250000 Mk. zur Vergroßerung meiner  
Schweinemästerei  
mit Kapitalanlage, von Berlin kommend, gesucht, schnell-  
werbende, erprobte, solide, erdachte, erdachte, erdachte,  
unter A. Z. 282 an Rudolf-Moos, Halle a. S. Nr. 52

**Apotheken**  
besitzt 100000 Mark, sucht  
Stellung als Apotheker,  
in der Provinz, Bismarck,  
etc. etc. etc.  
Herrn Dr. med. jur. H. C. Richter,  
hat das Honorar zu erheben,  
wenn die Sache in 14 Tagen  
in der, auf dem 10. Juni  
ab urteilt. C. N. L. 291  
H. C. Richter, Halle a. S.

**100 000 Mark,**  
ausgeteilt, auf 200000  
1916 auszusuchen durch  
Bank- und Grundbesitzer.  
Herrn Dr. med. jur. H. C. Richter,  
hat das Honorar zu erheben,  
wenn die Sache in 14 Tagen  
in der, auf dem 10. Juni  
ab urteilt. C. N. L. 291  
H. C. Richter, Halle a. S.

**Einmittenhaus**  
für 4000 Mark  
in besserer Lage von Halle  
loftet zu verkaufen.  
Herrn Dr. med. jur. H. C. Richter,  
hat das Honorar zu erheben,  
wenn die Sache in 14 Tagen  
in der, auf dem 10. Juni  
ab urteilt. C. N. L. 291  
H. C. Richter, Halle a. S.

**200 Grad Ziegelpackung**  
ausgeteilt, auf 200000  
1916 auszusuchen durch  
Bank- und Grundbesitzer.  
Herrn Dr. med. jur. H. C. Richter,  
hat das Honorar zu erheben,  
wenn die Sache in 14 Tagen  
in der, auf dem 10. Juni  
ab urteilt. C. N. L. 291  
H. C. Richter, Halle a. S.

**Einmittenhaus**  
für 4000 Mark  
in besserer Lage von Halle  
loftet zu verkaufen.  
Herrn Dr. med. jur. H. C. Richter,  
hat das Honorar zu erheben,  
wenn die Sache in 14 Tagen  
in der, auf dem 10. Juni  
ab urteilt. C. N. L. 291  
H. C. Richter, Halle a. S.

**200 Grad Ziegelpackung**  
ausgeteilt, auf 200000  
1916 auszusuchen durch  
Bank- und Grundbesitzer.  
Herrn Dr. med. jur. H. C. Richter,  
hat das Honorar zu erheben,  
wenn die Sache in 14 Tagen  
in der, auf dem 10. Juni  
ab urteilt. C. N. L. 291  
H. C. Richter, Halle a. S.

**Einmittenhaus**  
für 4000 Mark  
in besserer Lage von Halle  
loftet zu verkaufen.  
Herrn Dr. med. jur. H. C. Richter,  
hat das Honorar zu erheben,  
wenn die Sache in 14 Tagen  
in der, auf dem 10. Juni  
ab urteilt. C. N. L. 291  
H. C. Richter, Halle a. S.

**200 Grad Ziegelpackung**  
ausgeteilt, auf 200000  
1916 auszusuchen durch  
Bank- und Grundbesitzer.  
Herrn Dr. med. jur. H. C. Richter,  
hat das Honorar zu erheben,  
wenn die Sache in 14 Tagen  
in der, auf dem 10. Juni  
ab urteilt. C. N. L. 291  
H. C. Richter, Halle a. S.



**Wer war**  
zuerst Höchstzahlender für Rohprodukte? Wer zahlt heute  
noch und ständig immer höchste Preise für selbige?  
**Nur W. Theuring**  
Domplatz 9 und Reistr. 23  
zahlte wie folgt:  
Wollene Strumpfbfälle . . . Kilo 150 Pf.  
Original-Lumpen . . . . . 20  
Knochen . . . . . 8  
Sackzeug . . . . . 8  
Neutschabfälle . . . . . 80  
Papierabfälle . . . . . 6  
Bücher, Zeitungen, Kontorbücher etc. . . . . 8

**Ein paar kleine Pferde,**  
besitzt 100000 Mark, sucht  
Stellung als Apotheker,  
in der Provinz, Bismarck,  
etc. etc. etc.  
Herrn Dr. med. jur. H. C. Richter,  
hat das Honorar zu erheben,  
wenn die Sache in 14 Tagen  
in der, auf dem 10. Juni  
ab urteilt. C. N. L. 291  
H. C. Richter, Halle a. S.

**100 000 Mark,**  
ausgeteilt, auf 200000  
1916 auszusuchen durch  
Bank- und Grundbesitzer.  
Herrn Dr. med. jur. H. C. Richter,  
hat das Honorar zu erheben,  
wenn die Sache in 14 Tagen  
in der, auf dem 10. Juni  
ab urteilt. C. N. L. 291  
H. C. Richter, Halle a. S.

**Einmittenhaus**  
für 4000 Mark  
in besserer Lage von Halle  
loftet zu verkaufen.  
Herrn Dr. med. jur. H. C. Richter,  
hat das Honorar zu erheben,  
wenn die Sache in 14 Tagen  
in der, auf dem 10. Juni  
ab urteilt. C. N. L. 291  
H. C. Richter, Halle a. S.

**200 Grad Ziegelpackung**  
ausgeteilt, auf 200000  
1916 auszusuchen durch  
Bank- und Grundbesitzer.  
Herrn Dr. med. jur. H. C. Richter,  
hat das Honorar zu erheben,  
wenn die Sache in 14 Tagen  
in der, auf dem 10. Juni  
ab urteilt. C. N. L. 291  
H. C. Richter, Halle a. S.

**Einmittenhaus**  
für 4000 Mark  
in besserer Lage von Halle  
loftet zu verkaufen.  
Herrn Dr. med. jur. H. C. Richter,  
hat das Honorar zu erheben,  
wenn die Sache in 14 Tagen  
in der, auf dem 10. Juni  
ab urteilt. C. N. L. 291  
H. C. Richter, Halle a. S.

**200 Grad Ziegelpackung**  
ausgeteilt, auf 200000  
1916 auszusuchen durch  
Bank- und Grundbesitzer.  
Herrn Dr. med. jur. H. C. Richter,  
hat das Honorar zu erheben,  
wenn die Sache in 14 Tagen  
in der, auf dem 10. Juni  
ab urteilt. C. N. L. 291  
H. C. Richter, Halle a. S.

**Einmittenhaus**  
für 4000 Mark  
in besserer Lage von Halle  
loftet zu verkaufen.  
Herrn Dr. med. jur. H. C. Richter,  
hat das Honorar zu erheben,  
wenn die Sache in 14 Tagen  
in der, auf dem 10. Juni  
ab urteilt. C. N. L. 291  
H. C. Richter, Halle a. S.

**Wer war**  
zuerst Höchstzahlender für Rohprodukte? Wer zahlt heute  
noch und ständig immer höchste Preise für selbige?  
**Nur W. Theuring**  
Domplatz 9 und Reistr. 23  
zahlte wie folgt:  
Wollene Strumpfbfälle . . . Kilo 150 Pf.  
Original-Lumpen . . . . . 20  
Knochen . . . . . 8  
Sackzeug . . . . . 8  
Neutschabfälle . . . . . 80  
Papierabfälle . . . . . 6  
Bücher, Zeitungen, Kontorbücher etc. . . . . 8

**Höchste Preise**  
Lumpen 100 Kilo 20 Mk. Knochen 100 Kilo 10 Mk.  
Wolle (Strumpf- abfälle) „ 160 „ Sackzeug (alte) „ 10  
Neutschabfälle „ 100 „ Papierabfälle „ 6  
Zeitungen und Bücher (zum Rest- stampfen) 100 Kilo 8 Mk.  
**Rost & Goedecke,** Mansfelderstrasse 29, Hof rechts,  
am Hallescher Bahnhof

**Treibriemen**  
Maschinenfabrik Nischwitz, Halle a. S.,  
Niemeyerstr. 7, Tel. 5899.  
**Achtung! Hausfrauen!**  
Kaufe Lumpen, Wolle, Knochen, Papier,  
sowie gebrauchte Möbel!  
**Zahle höchste Tagespreise!**  
Sole auf Wunsch ab.  
**E. Bergmann,** Thomassstr. 11.  
**Achtung! Nahrungs- mittel**  
Brotbacken, Gebäck,  
etc. etc. etc.

**Films.**  
C. H. Hoff, mit L. K. 1416  
an Rud. Moos, Halle a. S.  
**Kaufe Möbel**  
auf dem 10. Juni  
ab urteilt. C. N. L. 291  
H. C. Richter, Halle a. S.

**Auflichtig!**  
Herr Dr. med. jur. H. C. Richter,  
hat das Honorar zu erheben,  
wenn die Sache in 14 Tagen  
in der, auf dem 10. Juni  
ab urteilt. C. N. L. 291  
H. C. Richter, Halle a. S.

